

9./X. 1917

• Eine Tuberkulosenaktion des Landesauschusses für Niederösterreich. Von dem Streben beseelt, neben den jenseitsreichen, leider viel zu wenig bestehenden Lungenheilanstalten eine großangelegte, wirkungsvolle Aktion für die Bekämpfung der Tuberkulose in Niederösterreich durchzuführen, hat der Landesauschuss die Wirkung der Vibroinhalationsmethode zur Behandlung von Lungenkrankheiten durch berufene ärztliche Organe prüfen lassen. Die ein Jahr hindurch beobachteten Heilerfolge sind derart zufriedenstellend, daß der Landesauschuss beschlossen hat, eine große Anzahl von Freiplätzen im Heilanstalten für Vibroinhalation zu stiften. Die ambulatorische Kur durch Vibroinhalation kann täglich, und zwar ohne Berufsstörung (Zeitaufwand 20 Minuten) durchgeführt werden. Nach Niederösterreich, bezw. Wien, zuständige Bewerber, welche sich dieser ambulatorischen Kur zu unterziehen wünschen, mögen ihre entsprechend belegten Gesuche

(Heimatschein, Armutis-, bezw. Mittellosigkeitszeugnis, ärztliches Zeugnis) an das Wohlfahrtsreferat des Landesauschusses (Wien, 1. Bezirk, Serrenogasse 13), richten.